GEMEINDEAMT WARTH

Warth, 14. Dezember 2016

PROTOKOLL ZUR 13. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG,
MITTWOCH, 14. DEZEMBER 2016 UM 19.30 UHR AUF DEM GEMEINDEAMT

Anwesende:
Stefan Strolz
Christoph Weißenbach
Markus Strolz
Mag. Oswald Jäger
Isolde Strolz
Rainer Huber
Thomas Walch
Michael Bickel, 1. Ersatz
Stefan Schwarzmann, zu Punkt 3-5
Stephanie Ulseß, Gemeindesekretärin

Entschuldigt:
Markus Roiderer
Florian Huber

Tagesordnung:

1. Begrüßung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 27. Oktober 2016
3. Beschluss über den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2017
4. Beschluss Festsetzung der Finanzkraft 2017
5. WVA Hochkrumbach (BA05) – Vergabe von Ingenieurleistungen laut Vergabevorschlag
6. Abschluss Projektsicherungsvertrag Dietmar Wolf
7. Beschluss Umwidmung Dietmar Wolf
8. Beschluss Beitritt zur Verwaltungsgemeinschaft Beschaffung u. Vergaberecht Vorarlberg
9. Berichte
10. Allfälliges

Ad 1.)

Der Vorsitzende Bgm. Stefan Strolz begrüßt die Gemeindevertreter und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ad 2.)

Das Protokoll vom 27. Oktober 2016 wird von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

Ad 3.)

Den Gemeindevertretern wurde der in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 06.12.2016 behandelte Voranschlagsentwurf mit Stellungnahme des Gemeindevorstandes samt den angeschlossenen Untervoranschlägen am 07.12.2016 gemäß § 73 Abs. 4 GG übermittelt. Die einzelnen Positionen werden besprochen und erläutert.

Der Voranschlag 2017 stellt sich wie folgt dar:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€	2.734.200,00
Einnahmen der Vermögensgebarung	€	1.873.300,00
	€	4.607.500,00
Ausgaben der Erfolgsgebarung	€	2.213.100,00
Ausgaben der Vermögensgebarung	€	2.394.400,00
	€	4.607.500,00

Durch die Entnahme von € 272.700,00 aus der Haushaltsausgleichsrücklage kann das Budget ausgeglichen abgeschlossen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Voranschlag für das Jahr 2017 inklusiv dem Voranschlag 2017 für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Warth.

Ad 4.)

Die Finanzkraft der Gemeinde Warth für das Jahr 2017 wird mit € 1.358.800,00 festgesetzt. Einstimmiger Beschluss.

Ad 5.)

Der Vorsitzende berichtet, dass der Bereich Hochkrumbach derzeit nicht an die zentrale Wasserversorgungsanlage angeschlossen ist. Grund hierfür ist die separierte Lage des Gebietes. Es ist keine Löschwasserversorgung vorhanden, die Trinkwasserversorgung der Objekte erfolgt mit mehreren Eigenversorgungen aus privaten Quellen mit Wasserspeichern.

Anlass für die Ausschreibung war die Erkenntnis der unzureichenden Löschwasserversorgung sowie beabsichtigte Neubauten. Mit den Objekten Talstation Salober (Skilifte Schröcken), Hotel Adler, Hotel Jägeralpe und Alphus sind neben weiteren kleineren Einzelobjekten hinsichtlich Löschwasser- und Trinkwasserbedarf wesentliche Objekte vorhanden.

Für die Auftragsvergabe gelangt das Bestbieterprinzip zur Anwendung.
Zur Beurteilung der Angebote werden die Qualität und der Inhalt (Technisches Angebot) sowie der Gesamtpreis des Angebotes (Preisangebot) herangezogen.
Der Vergabevorschlag lautet:

Bestbieter 1	Richard Moosbrugger, Bizau	netto	**€ 83.634,07**
Bestbieter 2	M+G Ingenieure, Feldkirch	netto	**€ 84.996,67**
Bestbieter 3	BHM Ingenieure, Feldkirch	netto	**€ 92.814,39**
Bestbieter 4	Rudhardt+Gasser, Bregenz	netto	**€ 93.810,45**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Vergabe der Ingenieurleistungen an den Bestbieter Richard Moosbrugger zu einem Preis von € 83.634,07 zu vergeben.

Ad 6.)

Bgm. Stefan Strolz bringt vor, dass Dietmar Wolf nach Vorliegen des Projektes zur Errichtung eines Gästehauses auf der Gp 379/1, 379/3, 379/4 und 379/5 (neu 379/4) einen Projektsicherungsvertrag im Sinne des § 38 a RPG mit der Gemeinde Warth abgeschlossen hat. Bgm. Stefan Strolz bringt der Gemeindevertretung den Projektsicherungsvertrag im Sinne des § 38 a RPG sowie die Vereinbarung über die Einräumung eines Vorkaufsrechtes zur Kenntnis.
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Projektsicherungsvertrag im Sinne des § 38 a RPG und die Vereinbarung über das Vorkaufsrecht, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Warth sowie Dietmar Wolf, welche von Bgm. Stefan Strolz der Gemeindevertretung vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht wurden, zu genehmigen.

Ad 7.)

Dietmar Wolf hat zur Errichtung eines Gästehauses um Umwidmung von Teilflächen aus GSt. 379/1, 379/3, 379/4 und 379/5 (neu 379/4) im Ausmaß von 1.492 m² von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Freifläche Sondergebiet – Gästehaus angesucht.

Die Planauflage (Kundmachung 1 Monat) wurde ordnungsgemäß durchgeführt.

Während der Planauflage sind Stellungnahmen der Landwirtschaft, Wasserwirtschaft, Umweltbehörde, Natur- u. Landschaftsschutz und Raumplanung eingelangt. Diese werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Umwidmung von Teilflächen aus GSt. 379/1, 379/3, 379/4 und 379/5 (neu 379/4) im Ausmaß von 1.492 m² gemäß unten angeführter Tabelle von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Freifläche Sondergebiet – Gästehaus auf Basis der Unterlagen des Büro FALCH mit der Bezeichnung R14warth_51142 vom 23.06.2016.

Tfl. / Gp	*Grundeigentümer*	*Umwidmung / Änderung*	
		von	*in*
		KG Warth	
379/1* 77 m²	Bruno Drexel	**„Freifläche Landwirtschaftsgebiet"** gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	**„Freifläche Sondergebiet – Gästehaus"** gem. § 18 Abs. 4 RPG idgF.
379/1* 9 m²	Bruno Drexel	**„Freifläche Landwirtschaftsgebiet"** gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	**„Freifläche Sondergebiet – Gästehaus"** gem. § 18 Abs. 4 RPG idgF.
379/1* 20 m²	Bruno Drexel	**„Freifläche Landwirtschaftsgebiet"** gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	**„Freifläche Sondergebiet – Gästehaus"** gem. § 18 Abs. 4 RPG idgF.
379/3* 870 m²	Bruno Drexel	**„Freifläche Landwirtschaftsgebiet"** gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	**„Freifläche Sondergebiet – Gästehaus"** gem. § 18 Abs. 4 RPG idgF.
379/4* 388 m²	Bruno Drexel	**„Freifläche Landwirtschaftsgebiet"** gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	**„Freifläche Sondergebiet – Gästehaus"** gem. § 18 Abs. 4 RPG idgF.
379/5* 128 m²	Bruno Drexel	**„Freifläche Landwirtschaftsgebiet"** gem. § 18 Abs. 3 RPG idgF.	**„Freifläche Sondergebiet – Gästehaus"** gem. § 18 Abs. 4 RPG idgF.

* Teilfläche

Ad 8.)

Der Vorsitzende berichtet, dass die Gemeinde auch bisher schon Beratungen und Unterstützungen des Umweltverbandes bei beschaffungsrelevanten Fragestellungen und bei der Abwicklung von Vergabeverfahren in Anspruch genommen hat. Vorarlberger Gemeinden können der im Jahr 2014 gegründeten Verwaltungsgemeinschaft Beschaffung und Vergaberecht Vorarlberg per Beschluss in der Gemeindevertretung beitreten. Sitz dieser Verwaltungsgemeinschaft ist in Dornbirn. Die Geschäftsführung erfolgt durch den Umweltverband.

Aufgaben dieser Verwaltungsgemeinschaft:

- Koordination der handelnden Akteure bei der Abwicklung von Vergabeverfahren
- Hilfestellung bei der Wahl des geeigneten Vergabeverfahrens
- Erstellung eines Zeitplans zur Abwicklung des Vergabeverfahrens
- Abstimmung der Ausschreibungs- und Vertragsbestimmungen sowie der Zuschlagskriterien
- Formulierung der Bekanntmachungen
- Durchführung und Moderation der Angebotsöffnung
- Formale Prüfung der Angebote und Unterstützung bei der Systematik der Bewertung der Angebote
- Vorbereitung des Schriftverkehrs mit den Bietern
- Beratung zu ökologisch relevanten Beschaffungskriterien
- Unterstützung bei der wirtschaftlichen Optimierung des Beschaffungsvorganges

Kosten dieser Verwaltungsgemeinschaft:

- keine Fixkosten für Mitgliedsgemeinden
- Abrechnung der Leistungen nach (Zeit-)Aufwand (derzeit EUR 76,70/h mit VPI-Anpassung)

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Beitritt zur Verwaltungsgemeinschaft Beschaffung und Vergaberecht Vorarlberg laut vorliegender Vereinbarung.

Ad 9.)

Berichte Bürgermeister:

- 18.11.2016 Jahreshauptversammlung der Sennereigenossenschaft Warth

- 22.11.2016 Besprechung mit Huberalpe und Skilifte Warth über Dorfbahn, Zufahrt Hochbehälter und Fahrrecht Wannenkopf

- 06.12.2016 Besprechung mit Mountainresidence über die Zufahrt zum geplanten Objekt

- derzeitiger Stand Dorfbahn (Abbau der Bahn, Grundkauf Dorfabfahrt)

- derzeitiger Stand Ausbau Glasfaserkabel

- Aufnahme Strecke Saloberkopf in das Mountainbike-Netz
- Bauvorhaben Dr. Wüstner

Ad 10.)

Keine Wortmeldungen.

Sitzungsende: 21.00 Uhr

……. ……
Bgm. Stefan Strolz Stephanie Ulseß
(Schriftführerin)